



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Probststeierhagen
(PROBS/GV/04/2022) vom 15.12.2022

Anwesend:

Bürgermeister/in

Angela Maaß

1. stellv. Bürgermeister/in

Petra Pluhar

2. stellv. Bürgermeister/in

Thomas Schröder

Mitglieder

Frank Duffner

Karl Heinz Fahrenkrog

Helge-Jörg Ruhl

Angelika Schlauderbach

Ulrike Schneider

Rolf Timm

Götz Wolf-Schwerin

Protokollführer/in

Lutz Bomke

Abwesend:

Mitglieder

Hartmut Frischbier

Carolin Grundt

Manfred Knorre

Beginn: 19:32 Uhr
Ende 21:20 Uhr
Ort, Raum: 24253 Probststeierhagen, Schloßstr. 16, "Schloß Hagen" -
Kaminsaal-

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

3. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 05.10.2022 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Einwohnerfragestunde
5. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2023 der Gemeinde Probsteierhagen PROBS/BV/113/2022
6. Kalkulation und Neufassung Satzung Gewässerunterhaltungsgebühren PROBS/BV/107/2022
7. Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens für Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Probsteierhagen für das Haushaltsjahr 2023
8. Sammelausschreibung des Landes für einen Einsatzleitwagen; Interessenbekundungsverfahren
9. Klimaschutzagentur im Kreis Plön
10. Solarpark Muxall
11. Kommunale Wärmeplanung
12. Förderung Neubau Feuerwehrhaus; hier energieeffizientes Feuerwehrhaus
13. Bekanntgaben Bürgermeisterin
14. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der/Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:32 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er/Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Frau Bürgermeisterin Maaß teilt mit, dass sie eine Ergänzung zum Tagespunkt 15 hätte.

Der TOP 15 sollte um folgendes Thema „Kindertagesstättenvertragsangelegenheiten, hier Schaffung weiterer Kinderbetreuungsplätze „ ergänzt werden. Diesbezüglich wurde der TOP 15 in TOP 15.1 und TOP 15.2 neu aufgegliedert.

TOP 15.1 Vertragsangelegenheiten Kindertageseinrichtungen - Haushalt 2023 der Probsteierhagener Einrichtungen freier Träger

TOP 15.1 Kindertagesstättenvertragsangelegenheiten, hier Schaffung weiterer Kinderbetreuungsplätze

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Änderung / Ergänzung des TOP 15 in TOP 15.1 und TOP 15.2

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 05.10.2022 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Bürgermeisterin Frau Maaß stellt die Anfrage, ob Änderungswünsche zur Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 05.10.2022 und Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse bestehen und stellt diese stichpunktartig da.

Die Gemeindevertretung hat beschlossen, dass der städtebauliche Vertrag zum Grundstück Seniorenwohnanlage Alte Dorfstraße unverändert von der neuen Grundstückseigentümerin übernommen wird. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, einen entsprechenden Zusatzvertrag abzuschließen.

Die Gemeindevertretung hat auf Empfehlung des Werkausschusses vorbehaltlich der noch zu erteilenden Baugenehmigung beschlossen, den Auftrag zum Bau einer Ersatzbrücke im Schlosspark über die Hagener Au an die Fa. Hein Stahlbau GmbH & Co. KG und den Auftrag für die Brückenfundamente (Pfahlgründungen) an die Fa. A. Stoltenberg Tiefbau GmbH zu vergeben.

Die Gemeindevertretung hat auf Empfehlung des Werkausschusses beschlossen, die Grundstücksentwässerungsanlage (GEA) für die Ableitung des anfallenden Niederschlagswassers vom gemeindeeigenen Grundstück Blomeweg 2- 4 untersuchen zu lassen und das Ing.- Büro Levsen mit der Kostenermittlung und Ausschreibung der Arbeiten zu beauftragen.

Die Gemeindevertretung hat auf Empfehlung des Werkausschusses beschlossen, die Fa. Werner Bargholz Tiefbau GmbH mit der Sanierung der Entwässerung des Dorfplatzes zu beauftragen.

Die Gemeindevertretung hat auf Empfehlung des Finanz- und Lenkungsausschusses beschlossen, mit Herrn Kiel über die Erhöhung der Nettokaltmiete zu verhandeln. Die Anpassung soll für 2 Jahre gelten.

Die Gemeindevertretung hat beschlossen, entsprechend der Empfehlung des Finanz- und Lenkungsausschusses, die Vergütung der Bauhofleitung ab dem 01.01.2023 auf EG 6 anzuheben.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Frau Bgm. Maaß eröffnet das Thema Einwohnerfragestunde und stellt die Anfrage nach Wünschen und Anregungen an die anwesenden Einwohner der Gemeinde Probsteierhagen sowie der Gemeindevertretung.

Punktuell wurden folgende Fragen und Anregungen wie aufgelistet, gestellt.

Der 2. stellvertretende Bürgermeister stellt die Frage, wie es weiter gehen würde mit dem Unterstellplatz im Bereich der Bushaltestelle OT Röbsdorf, welche aufgrund eines Sturmchadens nicht mehr vorhanden ist. Er verwies diesbezüglich auf die dort wartenden Schulkinder die ohne Schutz auf den Bus warten müssten.

Frau Bgm. Maaß gab zu erkennen, dass der Bauhof den Auftrag dort hätte einen neuen Unterstellplatz zu bauen. Sie bat aber um Verständnis, dass dieses in 2022 nicht mehr realisiert werden kann und wird.

Aus dem Publikum seitens eines Anwohners wurde die Frage mit Unmut gestellt, warum der Probsteierhagener Anzeiger erst Mitte Dezember 2022 und nicht Anfang des Monats erschien.

Es wurde dem Einwohner seitens von Frau Schneider als parteiloses Mitglied der CDU Fraktion der Gemeinde Probsteierhagen sowie Frau Maaß mitgeteilt, dass dieses aufgrund von verspäteten Meldungen an die Redaktion geschehen sei.

Eine weitere Meldung eines Anwohners aus dem Publikum bezog sich darauf, dass er festgestellt hätte, dass an der Beleuchtung zwischen den Torhäusern nicht VDE-gerechte Stromleitungen vorhanden seien bzw. dass diese sich in einem fragwürdigen Zustand befänden.

Gemäß Aussage der Bürgermeisterin würde dieses Torhaus sich in privaten Händen befinden und somit nicht im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde Probsteierhagen. Sie würde dieses jedoch nochmal recherchieren wollen.

Herr Fahrenkrog von der CDU teilte darauf ebenfalls mit, dass man sich der Sache annehmen würde. Gleichzeitig verwies er auf den Handwerker-mangel um diese Angelegenheit kurzfristig abzustellen.

**TO-Punkt 5: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2023 der Gemeinde
Probsteierhagen
Vorlage: PROBS/BV/113/2022**

Frau Bgm. Maaß nimmt Stellung zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2023 der Gemeinde Probsteierhagen.

Im Abschluss Ihrer Erläuterung übergibt Sie das Wort an Herrn Rolf Timm von der CDU mit der Bitte um weitere Erklärung zum Haushaltsplan 2023.

Vor Beginn der weiteren Erläuterung zum Haushaltsplan 2023 von Herrn Timm teilte dieser mit, dass er sich bei der Abstimmung enthalten würde. Als Begründung wurde vorgetragen, dass er Probleme im Bereich der Haushaltszahlungen, hier ins besonderem im Bereich der Zahlungen für die Kindergärten und Schulen sehen würde.

Von seiner Seite aus könnte die Gemeinde Probsteierhagen sowie weitere Gemeinde diese Höhe der vorgegebenen Zahlungen ohne weitere höhere Verschuldungen nicht mehr stemmen.

Diesbezüglich findet im Abschluss des Vortrags von Herrn Timm eine rege Diskussion über den Haushalt, den Umgang mit den Defiziten und der damit verbundenen Öffentlichkeitsarbeit statt.

Herr Fahrenkrog von der CDU regt an, aufgrund dieser Problematik mit den Zuzahlungen von Kita- und Schulgebühren zulasten der Gemeinde auf die Presse zuzugehen, um jenes Thema mal öffentlich zu machen.

Daraufhin teilte Herr Timm mit, dass er sich dem anschließen würde.

Im Abschluss der lebhaften Diskussion ergriff Frau Bgm. Maaß das Wort und teilte mit, dass Sie bezüglich weiterer Themen einen Termin mit der Presse am 16.12.2022 hätte.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanz- und Lenkungsausschusses beschließt die Gemeindevertretung die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 5	Befangen: 0

**TO-Punkt 6: Kalkulation und Neufassung Satzung Gewässerunterhaltungsgebühren
Vorlage: PROBS/BV/107/2022**

Die Gemeinde erhebt Gewässerunterhaltungsgebühren zur Deckung der Kosten (eigene Aufwendungen, Mitgliedsbeiträge an den Gewässerunterhaltungsverband, Verwaltungsgebühren).

Aufgrund einer Rechtslücke konnten die Kosten, die der Gemeinde bis 2019 entstanden nicht auf die Einwohner umgelegt werden.

Die neue Gesetzgebung lässt nun die Umlage zu.

Durch die Veränderung ist es erforderlich, eine Neufassung der Satzung zu beschließen. Für die Jahre 2020 und 2021 ergeben sich Überdeckungen, die durch die Neukalkulation ausgeglichen werden sollen.

Im Anschluss der Erklärung des TOP 6 trägt die Bürgermeisterin den entsprechenden Beschlussvorschlag vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt

Die Annahme der vorliegenden Kalkulation zu Benutzungsgebühren zur Deckung der Unterhaltungskosten der Gewässer in der Gemeinde Probsteierhagen.

Sowie die „Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren zur Deckung der Unterhaltungskosten der Gewässer in der Gemeinde Probsteierhagen „ (Gewässerrunterhaltungsgebührensatzung – GewässerUnhGebSa) in der Fassung des vorliegenden Entwurfes

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens für Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Probsteierhagen für das Haushaltsjahr 2023

Seitens der Bürgermeisterin wird mitgeteilt, dass die Einnahmen- und Ausgabenplanung für das Haushaltsjahr 2023 der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr jeweils 7.450,- € vorsieht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Haushaltsplanung der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr zu.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Sammelausschreibung des Landes für einen Einsatzleitwagen; Interessenbekundungsverfahren

Frau Bgm. Maaß erläutert den Begriff der Sammelausschreibung des Landes Schleswig-Holstein hinsichtlich der Beschaffung eines neuen Einsatzleitwagen für die FFW Probsteierhagen im Zuge eines Interessenbekundungsverfahrens.

Aufgrund des jetzigen Alters von 24 Jahren vom jetzigen Einsatzleitwagen der FFW Probsteierhagen und der damit verbundenen Ersatzteilversorgung sowie der Unterdimensionierung in Bezug auf die technische Ausstattung des Fahrzeugs, muss dieses ersetzt werden.

Diesbezüglich gibt es die Möglichkeit im Zuge eines Interessenbekundungsverfahrens über eine Sammelbestellung dieses günstiger zu beschaffen.

Die voraussichtlichen Kosten für die Neubeschaffung als Ersatz belaufen sich auf ca. 160.000,- € mit einer Auslieferung frühestens im Jahr 2025.

Beschluss:

Die Gemeinde beteiligt sich an der Sammelausschreibung für ein ELW.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Klimaschutzagentur im Kreis Plön

Seitens der Bürgermeisterin wird der Begriff und das Tätigkeitsfeld der Klimaschutzagentur vom Kreis Plön erklärt und verweist diesbezüglich auf die Wärmeentwicklung aufgrund von Messwerten der letzten Jahre.

Gemäß Ihrer Aussage ist es im jetzigen Stadium für die weitere Planung wichtig, dass die Planer abschätzen können, wie viele Gemeinde es sich vorstellen könnten, sich der entsprechenden Agentur anzuschließen.

Um eine entsprechende Finanzierung hierfür zu tätigen, müssten ca. 65 Prozent der Einwohner-/innen des Kreises Plön sich dafür entscheiden.

Bezüglich der Kosten wurde vorgetragen, dass dieses eine Belastung von 2 – 3 € / Einwohner bzw. einen Betrag von 5000,- bis 7500,- € für die Gemeinde pro Jahr hervorrufen würde.

Hierauf entstand eine rege Diskussion für das Pro bzw. Contra bezüglich der laufenden Kosten, der Vor- und Nachteile bzw. ob schon einige Teile des Klimaschutzes in Bezug auf das Ortsentwicklungskonzepts abgedeckt seien.

Im Anschluss der Diskussion erfolgt der entsprechende Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung signalisiert entsprechend der Empfehlung des Bauausschusses eine Zustimmung zur Klimaschutzagentur.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 2	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Solarpark Muxall

Bürgermeisterin Frau Maaß teilt mit, dass ein weiterer Antrag hinsichtlich der Erweiterung der Solarparkfläche eingegangen sei und stellte diese Erweiterungsfläche mittels eines Projektors auf der Leinwand dar.

Die dargestellte Fläche entspräche dem Standortkonzept der Gemeinde, welche eine Erweiterung zu lies. Die Erweiterungsfläche könnte zusammen mit dem Aufstellungsbeschluss planungsrechtlich geprüft werden, dafür wäre laut Auskunft des Amtes Probstei kein erneuter Aufstellungsbeschluss notwendig.

Anmerkend hierzu teilte Herr Rolf Timm, dass man die 5-% Regelung bezüglich der Flächen beachten sollte.

Beschluss:

Entsprechend der Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses beschließt die Gemeindevertretung, dass die Erweiterungsfläche mit in die vorgezogenen Beteiligung integriert wird.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Kommunale Wärmeplanung

Frau Maaß berichtet unter TOP 11, dass größere Gemeinden in der Verpflichtung seien, eine sogenannte kommunale Wärmeplanung auf kommunaler Ebene aufzustellen.

Angesichts des Ziels eines klimaneutralen Gebäudebestands muss der Energiebedarf mittels Effizienzmaßnahmen erheblich reduziert und der verbleibende Wärmebedarf aus erneuerbaren Energien über hoch effiziente Versorgungssysteme gedeckt werden.

Sie schlägt vor, einen entsprechenden kommunalen Wärmeplan in 2023 im Zuge eines Ortsentwicklungskonzepts aufstellen zu lassen.

Die entsprechenden Kosten bzw. die Summe hierfür wurden im Haushalt 2023 eingesetzt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses, eine Wärmeplanung für die Gemeinde zu beauftragen und entsprechende Fördermittel dafür zu beantragen.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Förderung Neubau Feuerwehrhaus; hier energieeffizientes Feuerwehrhaus

Um ein energieeffizientes Haus für die FFW Probsteyerhagen zu planen und zu bauen, sollte gem. Aussage seitens der Bürgermeisterin frühzeitig und parallel zum F- und B-Plan mit der Auswahl des Energieträgers begonnen werden.

Dieses sollte gemäß Ihrer Aussage in enger Abstimmung mit dem Architekten und Energieberater/in erfolgen.

Hierzu teilte sie mit, dass der angrenzende Sportplatz als Erdwärmeenergiefläche für das Feuerwehrgerätehaus und evtl. das Sportheim angedacht sei.

Herr Duffner meldet sich zu Wort und weist darauf hin, dass die Zuschüsse für den/die Energieberater/in vor dem Baubeginn zu beantragen seien.

Dies so Frau Maaß, sei Ihr bekannt. Ebenfalls müsste der/die entsprechende Energieberater/in auf der BAFA Liste gelistet sein.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Finanz- und Lenkungsausschusses, ein/e Energieberater/in, der/die in der BAFA-Liste für zugelassene Berater/in gelistet ist, in der Abstimmung mit dem Architekten zur Planung hinzuzuziehen.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 13: Bekanntgaben Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Maaß führt folgende Punkte in der Bekanntgabe auf und berichtet punktuell wie folgt:

Der Werksausschuss hat beschlossen, an der „Villa Wiese „ ein entsprechendes Vordach im Bereich der Hauseingangstür zu montieren.

Der Bauhof bekommt in 2023 eine sogenannte Gewerbetonne für Müll welcher im öffentlichem Gemeindegebiet abgelegt bzw. aufgefunden wurde.

Gemäß Ihrer Aussage ist die Gemeinde für die Entsorgung des aufgefundenen Mülls zuständig und dieser könnte unsortiert, sofern es sich nicht um Sondermüll handelt, fachgerecht entsorgt werden.

Frau Schneider meldet sich zu Wort und fragte nach, ob es nicht möglich wäre, nochmals einen Hinweis dieses Problems mit in den Gemeindenachrichten aufzunehmen.

Spielplatz Blomeweg und Hagener Weg

Beide Spielplätze müssen repariert bzw. saniert werden.

Im Bereich des Spielplatzes Blomeweg wurde aufgrund eines umgestürzten Baumes die Schaukel so stark beschädigt, sodass diese ersetzt werden müsste.

Der Spielplatz im Hagener Weg hat defekte Spielgeräte die entsprechend ausgetauscht bzw. repariert werden müssten.

Aufgrund einer Spende der VR Bank in Höhe von 3000,- € würde das entsprechende Geld hierfür eingesetzt werden.

Brücke Schlosspark / Hagener Au

Der Bauantrag wurde eingereicht, jedoch liegt zurzeit keine Genehmigung vor.

Beleuchtung Petersberg und Ostpreußenweg

Hier wurden in jüngster Zeit vermehrt Störungen im Bereich der Straßenbeleuchtung gemeldet.

Ursache hierfür waren bzw. sind die defekten Erdkabel für die Stromversorgung der Straßenbeleuchtung.

Kommunalwahl 2023

Es besteht in 2023 die Möglichkeit des Onlineverfahrens für die Einreichung von Wahlvorschlägen für die Parteien.

Frau Bgm. Maaß teilt mit, dass der entsprechende Zugang für das Verfahren beantragt werden muss.

Diesbezüglich weist der 2. stellvertretende Bürgermeister Herr Thomas Schröder darauf hin, dass die SPD auch auf diese Möglichkeit hingewiesen bzw. informiert werden müsse.

Frau Maaß teilt mit, dass entsprechende Wahlhelfer dringend benötigt werden. Ein entsprechender Aufruf wird hierfür im Januar 2023 für die Ausgabe der Gemeindenachrichten März 2023 gestartet.

In der weiteren Berichtserstattung der Bürgermeisterin wurde hinsichtlich des Punktes Kommunalwahl 2023 verkündet, dass die Gemeinde Probsteierhagen aufgrund der jetzigen Größe in zwei Wahlkreise aufgeteilt wird.

Im Anschluss bedankt Frau Maaß sich parteiübergreifend bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2022.

TO-Punkt 14: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die/Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Herr Rolf Timm von der CDU teilt gegen 20:53 Uhr mit, dass er nach Beendigung des öffentlichen Teils der Gemeindevertretersitzung diese terminlich verlassen muss.

Der öffentliche Teil der Gemeindevertretersitzung wird gegen 20:53 Uhr geschlossen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

gesehen:

Angela Maaß
- Bürgermeister -

Lutz Bomke
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -